
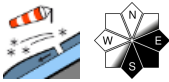

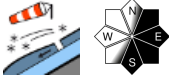




Spontane Lawinen sonnseitig! Schneebrettgefahr in den Hochlagen!

	<p>Waldgrenze</p>	<p>Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe</p>	
	<p>Waldgrenze</p>	<p>Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Mürtzaler Alpen, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland</p>	
	<p>Baumgrenze</p>	<p>Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Ennstaler Alpen, Schladminger Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürtzsteger Alpen, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern</p>	

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

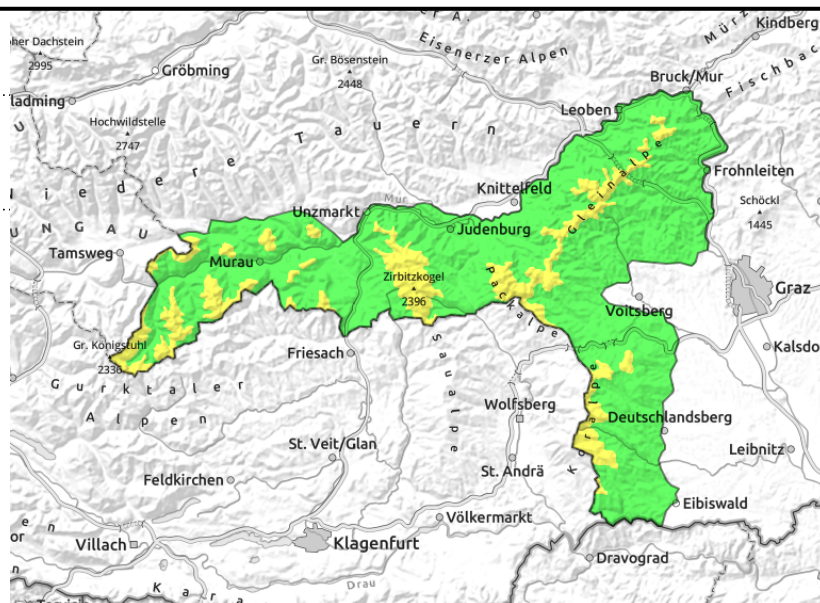
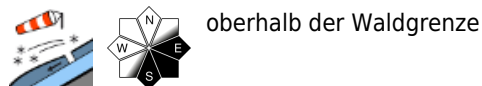


Exposition



25.03.2021

Gurktaler Alpen, Seetaler Alpen, Stub- und Gleinalpe, Koralpe



Mäßige Lawinengefahr in den Hochlagen! Schönes Wetter!

Es gibt keine wesentliche Änderung der Lawinensituation. Oberhalb der Waldgrenze herrscht weiterhin mäßige Lawinengefahr! Gefahrenstellen finden sich kammnah und allgemein hinter Geländekanten. Betroffen sind hauptsächlich die Expositionen Ost bis Süd. Eine Auslösung von kleinen und mittleren Schneebrettlawinen ist durch große, vereinzelt auch durch geringe Zusatzbelastung möglich. Sonnseitig sind Gleitschneelawinen möglich.

Schneedeckenaufbau

Das Schneedeckenfundament ist großteils stabil, eventuelle Schwachschichten sind Schichten aus kantigen Kristallen, eingeschneiter Oberflächenreif bzw. der Übergang zur Altschneedecke. Der Trieb Schnee hat die genannten Schneeschichten überdeckt.

Wetter

Am Donnerstag scheint die Sonne von einem meist wolkenlosen Himmel, am Nachmittag ziehen ein paar wenige hohe Wolken durch. Dabei wird es recht mild, der Nordwind weht aber immer noch lebhaft. In 2000m werden 0 Grad erwartet.

Tendenz

Am Freitag wird es sonnig. An der Lawinengefahr ändert sich wenig.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

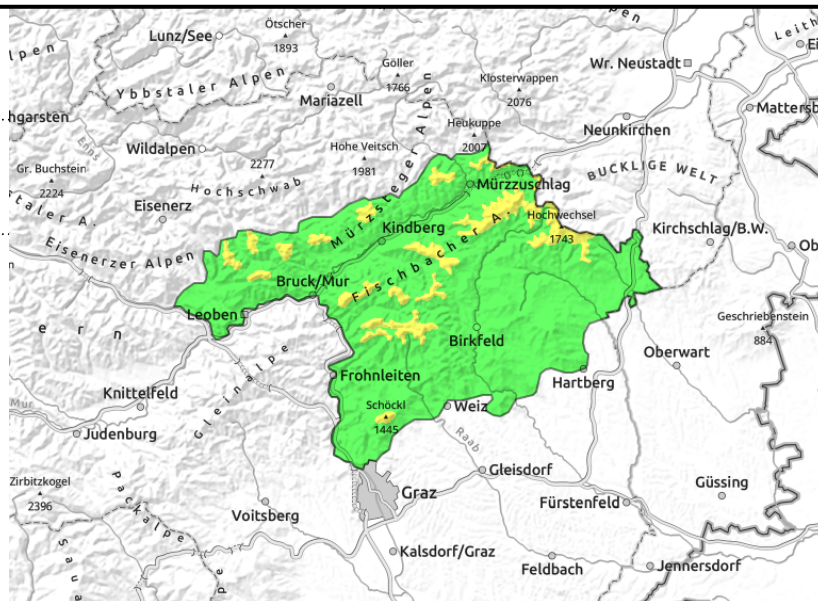
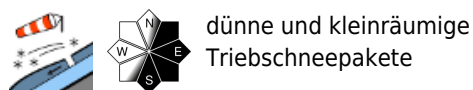


Exposition



25.03.2021

Östliche Fischbacher Alpen und Wechselgebiet, Mürztaler Alpen, Westliche Fischbacher Alpen und Grazer Bergland



Ober der Waldgrenze vereinzelte Gefahrenstellen durch frische Tribschneelinsen!

Es herrscht oberhalb der Waldgrenze mäßige Lawinengefahr. Der Wind hat in den letzten Tagen Spuren hinterlassen! Gefahrenstellen finden sich kleinräumig kammnah und hinter Geländekanten hauptsächlich in den Expositionen Ost bis Süd. Vorsicht vor den frischen Wechten, diese sind instabil. Vereinzelt können frische Tribschneelinsen als kleine Schneebrettlawinen ausgelöst werden.

Schneedeckenaufbau

Frischer Tribschnee liegt auf einer harten Altschneedecke oder auf einer weichen Schicht (Oberflächenreif). Die Verbindung dieser beiden Schichten ist nicht ausreichend. Das Schneedeckenfundament ist großteils verharscht und stabil. Auf Rücken und Kämmen ist es hart und eisig. In den mittleren Lagen wurde der Schnee feucht. Oberflächlich entsteht in der Nacht von Mittwoch auf Donnerstag eine dünne Harschschicht.

Wetter

Am Donnerstag scheint die Sonne von einem meist wolkenlosen Himmel, am Nachmittag ziehen ein paar wenige hohe Wolken durch. Dabei wird es recht mild, der Nordwind weht aber immer noch lebhaft. In 1500m hat es +4 Grad.

Tendenz

Keine wesentliche Änderung der Lawinengefahr wird erwartet.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen

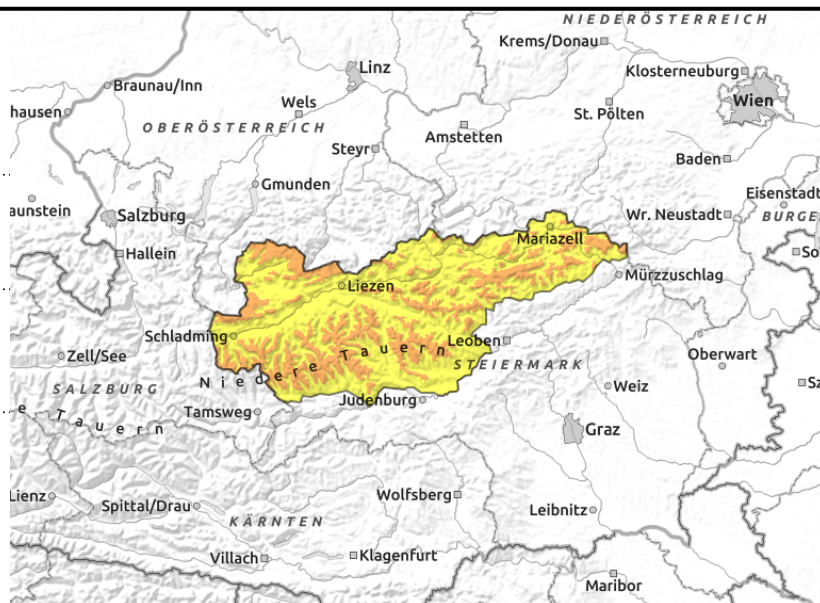
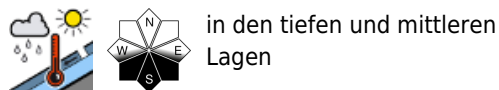


Exposition



25.03.2021

Dachsteingebiet, Totes Gebirge, Ennstaler Alpen, Schladminger Tauern, Nördliche Wölzer Tauern, Rottenmanner Tauern, Eisenerzer Alpen, Hochschwabgebiet, Mürzsteiger Alpen, Südliche Wölzer Tauern, Seckauer Tauern



Vorsicht in den Nord- und Ostseiten - hier lauert noch die Schneebrettfahrt!

Die Lawinengefahr wird oberhalb der Baumgrenze mit erheblich beurteilt! Gefahrenstellen finden sich weiterhin kammnah, an den Einfahrten zu Rinnen und Mulden und allgemein **hinter Geländekanten**. Betroffen sind die Expositionen Ost und Nord. Eine Auslösung von Schneebrettlawinen ist schon durch geringe Zusatzbelastung möglich. Weiterhin sind spontane Schneebretter und Lockerschneelawinen südseitig möglich. In den mittleren und tiefen Lagen ist mit nassen spontanen Lawinen zu rechnen. Auch die Gleitschneeaktivität wird ansteigen.

Schneedeckenaufbau

Sonnseitig konnte sich die Schneedecke schon setzen. In den Hochlagen der Expositionen Nord und Ost hat der kalte spröde Tribschnee wenig Bindung zur darunter liegenden Schicht. Die Schneeverteilung ist recht unterschiedlich. Aufgrund der Strahlung wurde der Schnee sonnseitig bis ca. 1500m oberflächlich angefeuchtet.

Wetter

Am Donnerstag scheint die Sonne von einem meist wolkenlosen Himmel, am Nachmittag ziehen ein paar wenige hohe Wolken durch. Dabei wird es recht mild, der Nordwind weht aber immer noch lebhaft. In 2000m werden 0 Grad erwartet.

Tendenz

Am Freitag wird es mild und sonnig. Die Lawinengefahr nimmt langsam ab.

Lawinenprobleme



Gefahrenstufen



Exposition

